



1924-05-11

Der große Tip

Erika Selden

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay

 Part of the German Literature Commons

Digital Archive Source:

<http://anno.onb.ac.at/cgi-content/anno?aid=nfp&datum=19240511&seite=15&zoom=33>

BYU ScholarsArchive Citation

Selden, Erika, "Der große Tip" (1924). *Essays*. 1253.
https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay/1253

This Article is brought to you for free and open access by the Nonfiction at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Essays by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

Der große Tip.

Garderobesorgen für das Frühjahr und den Sommer lenkten meine Schritte wieder zur „Lady“-Strickmode (7. Bezirk, Mariahilferstraße 114), dem größten Wiener Spezialgeschäft. Unter den frisch eingelangten Modellen gefiel mir ein buntes, geflammtes oder „Romboidjäckchen“, offen und geschlossen zu tragen, in den prächtigsten Farbenzusammenstellungen aus Wolle mit Seide oder Seide allein. (Preis 300.000 K.) So ein Jäckchen mit einer wohlfeilen, weißen Woll- oder Seidenschöß bildet eine komplette Toilette. Reizend ein schickes gestricktes Kostüm, hoch zu schließen, mit Quetschfalten, Gürtel, Einfassung und Taschenbesatz aus siegellackrotem Leder, das für Straße und Sport sowie für Geschäftsreisen vorzüglich geeignet ist. Die beiden beschriebenen Modelle sind auf dem Bilde zu sehen. Die neuesten Pariser Seidenkostüme, wahre Unentbehrlichkeiten für Sommerfrische und Badeort, ersetzen die eleganteste Damentoitte. Die herrlichsten Seidenjumpers und Casaques sind in großer Auswahl vorhanden. Der Anblick der neuesten Kinderkleidchen aus Woll- und Seidentrikot muß jedes Mutterherz erfreuen. Meta Tip für den heurigen Sommer ist: Besichtigen Sie sorgfältig die sechzehn Auslagen der „Lady“-Strickmode, und Sie werden wissen, was und wo Sie kaufen sollen. E. S. +

Der große Tip.



1. Elegantes, gestricktes Kostüm mit originellem roten Lederbesatz.

2. Buntes Zschardjäckchen, zu Plisseeröcke besonders geeignet.

Garderobesorgen für das Frühjahr und den Sommer lenkten meine Schritte wieder zur „Lady“-Strickmode (7. Bezirk, Mariahilferstraße 114), dem größten Wiener Spezialgeschäft. Unter den frisch eingelangten Modellen gefiel mir ein buntes, gestammtes oder „Romboidjäckchen“, offen und geschlossen zu tragen, in den prächtigsten Farbenzusammensetzungen aus Wolle mit Seide oder Seide allein.

(Preis 300.000 K.) So ein Jäckchen mit einer wohlfeilen, weißen Woll- oder Seidenschöß bildet eine komplette Toilette. Reizend ein schickes gestricktes Kostüm, hoch zu schließen, mit Querschalteln, Bürtel, Einfassung und Taschenbesatz aus siegellackrotem Leder, das für Straße und Sport wie für Geschäftsreisen vorzüglich geeignet ist. Die beiden beschriebenen Modelle sind auf dem Bilde zu sehen. Die neuesten Pariser Seidenkostüme, wahre Unentbehrlichkeiten für Sommerfrische und Badeort, ersetzen die eleganteste Damentoillette. Die herrlichsten Seidenjupers und Casques sind in großer Auswahl vorhanden. Der Anblick der neuesten Kinderkleidchen aus Woll- und Seidenstrick muß jedes Mutterherz erfreuen. **Mein Tip** für den heurigen Sommer ist: Besichtigen Sie sorgfältig die sechzehn Auslagen der „Lady“-Strickmode, und Sie werden wissen, was und wo Sie kaufen sollen. E. S.